

34. SITZUNG

Sitzungstag: 21. Juli 1973

Sitzungsort: Gemeindehaus-Sitzungssaal

Anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Kalb Elmar	Dr. Sonderegger Erwin Amann Friedrich Jussel Erich	auswärts auf Urlaub krank Dienst
Niederschriftführer: Jenni Siegfried		
Büchel Anton Dörn Benno Walter Friedrich Jussel Ernst Matt Rudolf Begle Reinold Egg Walter		
Bickel Anton Kraczmer Friedrich		
Hartmann Vinzenz Erne Andreas Amann Anton		

Tagesordnung

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der 33. GV-Sitzung
2. Beratung und Genehmigung der Dienstbarkeitsverträge zwischen den Vlb. Illwerken, den Vlb. Kraftwerken und der Gemeinde Schlins
3. Vorlage des Rechnungsabschlusses 1972 und Beschlußfassung
4. Beratung und Beschlußfassung über Grundangebot
5. Beratung und Beschlußfassung über Grundverkauf
6. Vorlage des Gesetzesbeschlusses des Vlb. Landtages über das Landesbezügegesetz
7. Allfälliges

Verhandlungsschrift

über die am Montag, den 23.7.1973 um 20 Uhr im Sitzungssaal
des Gemeindeamtes stattgefundene

34. Sitzung
der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerin. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm.
Friedrich Walter, die Gemeinderäte Anton Büchel
und Anton Bickel, 8 Gemeindevertreter und der
Ersatzmann Walter Egg

Entsch. abwesend: GV Dr. Erwin Sonderegger, Erich Jussel
und Friedrich Amann

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 34.
GV-Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden, und die
Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Den Dringlichkeitsanträgen des Vorsitzenden auf Behandlung
des Landesbezügegesetzes unter Punkt 6 der Tagesordnung
und auf Vorreihung des Punktes 6 auf Punkt 2 der Tagesordnung
wird stattgegeben. Punkt 2 entfällt (Brgm.Berichte)

Erledigungen

1. Die Verhandlungsschrift der 33» GV-Sitzung wird verlesen
und nach einer Ergänzung des 3. Tagesordnungspunktes
angenommen.

2. Die VlbG. Illwerke und die VlbG. Kraftwerke beabsichtigen
die Erstellung einer gemeinsamen Hochspannungsleitung
von Bürs nach Brederis. Die Trasse verläuft an der Südseite,
entlang der bestehenden Leitungen. Unter Anwesenheit
der Herren Ing. Meusburger und Weinzirl von den VTW
werden die vorliegenden Kauf- und Dienstbarkeitsvertragsentwürfe
ausführlich erläutert. Den Anträgen des
Gemeindevorstandes wird wie folgt stattgegeben:

a) Aus der Gp. 2025/12 wird ein Teilstück von 100 m² um S 6.000,- verkauft. Stimmenverhältnis 8:5.

b) Auf den Gp. 2025/12, 1897 und 1898 wird die Dienstbarkeit des Bauverbotes, der Bauhöhenbeschränkung und das Recht zur Erstellung eines Stahlgittermastes um die Gegenleistung von S 188.732,- inkl. 16 % Mehrwertsteuer eingeräumt. Stimmenverhältnis 11 : 2.

-2-

c) Auf der Gp. 575, KG-Bludesch wird die Dienstbarkeit zur Errichtung eines Gittermastes um S 5-000,-, des Bauverbotes und der Bestockungsbeschränkung westlich der Mastmitte um S 15»-/m² und des Bauverbotes und der Bestockungsbeschränkung östlich der Mastmitte um S 10,-/m² eingeräumt,

Durch die Erstellung eines Gittermastes auf der Gp. 2025/12 sowie durch den Autobahnbau ist die Ausfindigmachung eines neuen Sportplatzgeländes erforderlich geworden. Es sollen daher mit der Agrargemeinschaft umgehend Verhandlungen über eine neue Situierung des Sportplatzes eingeleitet werden.

3. Der Rechnungsabschluß für das Haushaltsjahr 1972 wird einstimmig beschlossen.

Einnahmen der Haushaltsgebarung	S 5.208.182,60
Ausgaben der Haushaltsgebarung	<u>S 4.233.854,50</u>
Gebarungsüberschuß	S 974.328,10

Der Überschuß ist auf außerordentliche Mehreinnahmen an Gemeindesteuern zurückzuführen. Von diesem Betrag wurden für den Ausgleich des Voranschlages 1973 bereits S 718.000,- verwendet.

Der Bericht des Prüfungsausschusses wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

4. Ein Grundangebot bedarf einer näheren Information durch die Verkäuferin. Die Erledigung dieses Tagesordnungspunktes

wird daher vertagt.

5. Die Gemeindevertretung ist prinzipiell bereit, an Helmut Hummer, Flurgasse 8, ein Betriebsgrundstück anschließend an die Werkstätte Stöllner (Eichengasse) zu verkaufen.

Die Verkaufsbedingungen werden in der nächsten Sitzung festgelegt.

Die Anfrage eines anderen Betriebsgrundinteressenten soll noch geprüft werden (Dr. Josef Neier, Bludenz).

6. Über das vom Landtag beschlossene Landesbezügegesetz wird keine Volksabstimmung verlangt.

7. Allfälliges:

Das Telegraphenbauamt soll zur Schließung des Teerbelages beim Kabelgraben in der Gurtgasse aufgefordert werden.

Schluß der Sitzung um 23.10 Uhr

Der Bürgermeister:

34. SITZUNG

Sitzungstag:

23. Juli 1973

Sitzungsort:

Gemeindehaus-Sitzungssaal

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder *)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Kalb Elmar	Dr. Sonderegger Erwin Amann Friedrich	auswärts auf Urlaub krank
Niederschriftführer: Jenni Siegfried	Jussel Erich	Dienst
Büchel Anton Dörn Benno Walter Friedrich Jussel Ernst Matt Rudolf Begle Reinold Egg Walter		
Bickel Anton Kraczmer Friedrich		
Hartmann Vinzenz Erne Andreas Amann Anton		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO**) war ~~nicht~~ gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~ —

Zu Punkt -----

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der 33. GV-Sitzung
2. Beratung und Genehmigung der Dienstbarkeitsverträge zwischen den VlbG. Illwerkeh, den VlbG. Kraftwerken und der Gemeinde Schlins
3. Vorlage des Rechnungsabschlusses 1972 und Beschlußfassung
4. Beratung und Beschlußfassung über Grundangebot
5. Beratung und Beschlußfassung über Grundverkauf
6. Vorlage des Gesetzesbeschlusses des VlbG. Landtages über das Landesbezügegesetz
7. Allfälliges

6824 Schlins, den 24.7.1973

Fernruf Schlins (05524) 9317
Spar- und Darlehenskasse Schlins D 19
Postsparkassenkonto Wien 5641
Sparkasse der Stadt Feldkirch 1258

Zahl:

Betrifft:

Verhandlungsschrift

über die am Montag, den 23.7.1973 um 20 Uhr im Sitzungs-
saal des Gemeindeamtes stattgefundene

34. S i t z u n g

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm.
Friedrich Walter, die Gemeinderäte Anton Büchel
und Anton Bickel, 8 Gemeindevertreter und der
Ersatzmann Walter Egg

Entsch.abwesend: GV Dr. Erwin Sonderegger, Erich Jussel
und Friedrich Amann

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 34.
GV-Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden, und die
Beschlüßfähigkeit gegeben ist.

Den Dringlichkeitsanträgen des Vorsitzenden auf Behandlung
des Landesbezügegesetzes unter Punkt 6 der Tagesordnung
und auf Vorreihung des Punktes 6 auf Punkt 2 der Tages-
ordnung wird stattgegeben. Punkt 2 entfällt(Brgm.Berichte)

E r l e d i g u n g e n

1. Die Verhandlungsschrift der 33. GV-Sitzung wird verlesen
und nach einer Ergänzung des 3. Tagesordnungspunktes
angenommen.
2. Die VlbG. Illwerke und die VlbG. Kraftwerke beabsichtigen
die Erstellung einer gemeinsamen Hochspannungsleitung
von Bürs nach Brederis. Die Trasse verläuft an der Süd-
seite, entlang der bestehenden Leitungen. Unter Anwesen-
heit der Herren Ing. Meusburger und Weinzirl von den VIW
werden die vorliegenden Kauf- und Dienstbarkeitsvertrags-
entwürfe ausführlich erläutert. Den Anträgen des Gemeinde-
vorstandes wird wie folgt stattgegeben:
 - a) Aus der Gp. 2025/12 wird ein Teilstück von 100 m²
um S 6.000,- verkauft. Stimmenverhältnis 8 : 5.
 - b) Auf den Gp. 2025/12, 1897 und 1898 wird die Dienst-
barkeit des Bauverbotes, der Bauhöhenbeschränkung
und das Recht zur Erstellung eines Stahlgittermastes
um die Gegenleistung von S 188.732,- inkl. 16 % Mehr-
wertsteuer eingeräumt. Stimmenverhältnis 11 : 2.

- c) Auf der Gp. 575, KG-Bludesch wird die Dienstbarkeit zur Errichtung eines Gittermastes um S 5.000,-, des Bauverbotes und der Bestockungsbeschränkung westlich der Mastmitte um S 15,-/m² und des Bauverbotes und der Bestockungsbeschränkung östlich der Mastmitte um S 10,-/m² eingeräumt.

Durch die Erstellung eines Gittermastes auf der Gp. 2025/12 sowie durch den Autobahnbau ist die Ausfindigmachung eines neuen Sportplatzgeländes erforderlich geworden. Es sollen daher mit der Agrargemeinschaft umgehend Verhandlungen über eine neue Situierung des Sportplatzes eingeleitet werden.

3. Der Rechnungsabschluß für das Haushaltsjahr 1972 wird einstimmig beschlossen.

Einnahmen der Haushaltsgebarung	S 5,208.182,60
Ausgaben der Haushaltsgebarung	S 4,233.854,50
Gebarungsüberschuß	S 974.328,10

Der Überschuß ist auf außerordentliche Mehreinnahmen an Gemeindesteuern zurückzuführen. Von diesem Betrag wurden für den Ausgleich des Voranschlages 1973 bereits S 718.000,- verwendet.

Der Bericht des Prüfungsausschusses wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

4. Ein Grundangebot bedarf einer näheren Information durch die Verkäuferin. Die Erledigung dieses Tagesordnungspunktes wird daher vertagt.
5. Die Gemeindevertretung ist prinzipiell bereit, an Helmut Hummer, Flurgasse 8, ein Betriebsgrundstück anschließend an die Werkstätte Stöllner (Eichengasse) zu verkaufen. Die Verkaufsbedingungen werden in der nächsten Sitzung festgelegt.
- Die Anfrage eines anderen Betriebsgrundinteressenten soll noch geprüft werden (Dr. Josef Neier, Bludenz).
6. Über das vom Landtag beschlossene Landesbezügegesetz wird keine Volksabstimmung verlangt.
7. Allfälliges:
Das Telegraphenbauamt soll zur Schließung des Teerbelages beim Kabelgraben in der Gurtgasse aufgefordert werden.

Schluß der Sitzung um 23.10 Uhr

Der Bürgermeister:

Sigfried Fenni

Erwan Kall